



## **Niederschrift**

über die 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am Dienstag, dem 26.09.2017, 18:00 Uhr, im Boulognezimmer, Schillerstraße 4, 66482 Zweibrücken

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Pervin Taze

#### Ratsmitglieder

Gertrud Schanne-Raab

#### Beiratsmitglieder

Olga Kett

Ruth Reimertshofer

Kirkland Saunders-Beer

Aynur Yusifova

Tatiana Zaitseva

bis 19.15 Uhr, TOP I/6

#### Protokollführung

Susanne Jakobi

#### von der Verwaltung

Birgit Heintz

Amt für soziale Leistungen, bis TOP I/4

Pamela Kuhn

Amt für soziale Leistungen, bis TOP I/4

### **Abwesend:**

#### Ratsmitglieder

Stephane Moulin

entschuldigt - Verwaltungsrat UBZ

Sabine Schmidt-Wilhelm

entschuldigt - Verwaltungsrat UBZ

#### Beiratsmitglieder

Mahmut Aktan

Maria Costa in Romano

entschuldigt

## **30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017**

### **Tagesordnung**

- 1** Protokoll der letzten Sitzung
- 2** Vorstellung des Projektes "Fit für Flüchtlinge", Frau Heintz und Frau Kuhn, Amt für soziale Leistungen  
(vorher TOP 3)
- 3** Vorstellung der Integrationskraft des DRK, Frau Sarah Minor  
(vorher TOP 4)
- 4** Bericht Arbeitskreise / Vereine
- 5** Wahl eines Delegierten/einer Delegierten für die AGARP
- 6** Verschiedenes

### **30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017**

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr. Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest.

Der Beirat entscheidet sich einstimmig, dass die Projektvorstellung „Fit für Flüchtlinge“ als Tagesordnungspunkt 2 behandelt und die Vorstellung der Integrationskraft des DRK als Tagesordnungspunkt 3 behandelt wird.

## **30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017**

### **Punkt 1:                    Protokoll der letzten Sitzung** **(öffentlich)**

Frau Reimertshofer bittet darum, das Protokoll bei TOP I/4 wie folgt zu ergänzen:

Frau Reimertshofer spricht sich gegen diese Darstellung aus, da sie weiterhin als gewählte Beirätin über den AK Patennetz des Beirats berichtet und bittet um eine Klärung hierzu mit der Stadtverwaltung/Hauptamt.

### 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017

**Punkt 2:**  
**(öffentlich)**

**Vorstellung des Projektes "Fit für Flüchtlinge", Frau Heintz und Frau Kuhn, Amt für soziale Leistungen (vorher TOP 3)**

Frau Heintz berichtet über ein Schulungsprogramm, welches die Caritas gemeinsam mit dem Diakonischen Werk anbietet. Hierbei werden ehrenamtlich Tätige zum Thema „Fit für Flüchtlinge“ über Details informiert, was die versicherungs- und haftungsrechtlichen Details im Rahmen dieser Arbeit angeht.

Diese Informationsveranstaltungen finden an Wochentagen (4 x 2 Stunden) statt. Es gibt noch keinen genauen Zeitraum.

Der Beirat äußert Interesse, dieses Informationsangebot in Anspruch zu nehmen. Frau Heintz wird einen Kontakt zum Anbieter herstellen.

Frau Heintz regt außerdem an, dass man für Geflüchtete versuchen könne, Patenschaften für Nutzer der Stadtbücherei zu arrangieren. Sie hält es für sinnvoll, Geflüchteten zu Zugang zu den dort erhältlichen Medien zu erleichtern.

Frau Kuhn informiert über ein EU-Projekt „Captive“.

Weitergehende Informationen sind als Anlage 1 beigefügt.

Eine Informationsveranstaltung zu dem Projekt findet am 22. und 23.11. in der JVA Zweibrücken statt.

Frau Kuhn informiert weiter, dass der von ihr gestellte Förderantrag für die Druckkosten für die Broschüre „ASYL-einfach erklärt“ noch nicht beschiedet wurde.

*(Anmerkung: Zwischenzeitlich wurde das Projekt als förderfähig eingestuft.)*

Abschließend bedankt sich Frau Heintz beim Beirat für die Zusammenarbeit zwischen Beirat und ihr als Leiterin des Amtes für soziale Leistungen und freut sich in ihrer neuen Aufgabe als neue Geschäftsführerin des Jobcenters auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

## 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017

### **Punkt 3:**                    **Vorstellung der Integrationskraft des DRK, Frau Sarah Minor** **(öffentlich)**                    **(vorher TOP 4)**

Frau Minor stellt sich vor und berichtet über ihre Tätigkeit und ihre geplanten Projekte.

Besonders möchte sie die Wohnungssuche für Geflüchtete verbessern und dabei unterstützen; hier insbesondere durch die Beantragung der Förderung eines Integrationslotsen und ein Gartenprojekt „Biotopia“. Hier soll ein verwilderter Garten in der Schwalbenstraße von Kindern aus sozialschwachen und aus Familien mit Migrationshintergrund, aufgeteilt in drei Altersgruppen, angelegt und gepflegt werden. Er soll dann als Begegnungsstätte genutzt werden.

Das Projekt soll in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Kimmle-Stiftung und mit dem Beirat entstehen.

Für das Projekt hat Frau Minor einen Förderantrag bei der „Aktion Mensch“ gestellt.

## 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017

### **Punkt 4:                      Bericht Arbeitskreise / Vereine** **(öffentlich)**

Die Vorsitzende berichtet über die vergangene Sitzung des Arbeitskreises Vereinsintegration: Die Veranstaltung „Ballkontakte“ hatte demnach enttäuschend wenig Teilnehmer – sowohl Kinder als auch Eltern. Für 2018 wird das Konzept der Veranstaltung überdacht. Hierbei soll auch darauf geachtet werden, wer und wie viele Veranstaltungen für die Zielgruppe anbietet. Hier solle Qualität vor Quantität stehen.

Am 02.12. soll wieder im VB Heim das Plätzchen backen stattfinden. Außerdem plane der Arbeitskreis eine Adventsfeier mit vorherigem Adventsbasteln.

Frau Schanne-Raab informiert, dass der Arbeitskreis Integration erst in der kommenden Woche zu einer Sitzung zusammenkommt.

Frau Reimertshofer berichtet über das Patennetzwerk e.V.  
Das Protokoll ist als Anlage 2 beigefügt.

## 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017

### **Punkt 5:**                    **Wahl eines Delegierten/einer Delegierten für die AGARP** **(öffentlich)**

Die Vorsitzende Frau Taze erklärt, dass zu Beginn der Legislaturperiode Frau Maria Costa in Romano als Delegierte für die AGARP gewählt wurde. Frau Romano kann aus privaten Gründen nicht ausüben.

Die Anwesenden wählen **einstimmig** Frau Olga Kett als Delegierte für die AGARP. An der Abstimmung nahmen 7 Beiratsmitglieder teil.

Somit ist Frau Olga Kett die Delegierte des Beirates für Migration und Integration der Stadt Zweibrücken bei der AGARP. Sie nimmt die Wahl an.  
Ihr Stellvertreter ist Herr Kirkland Saunders-Ber.

## 30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017

### **Punkt 6:**                      **Verschiedenes** **(öffentlich)**

Die Vorsitzende diskutiert mit den Anwesenden über die Ergebnisse der Bundestagswahl und die möglichen Ursachen für das Abschneiden der Fraktion der AfD. Sie äußert ihre Betroffenheit und wie besorgniserregend dieses Ergebnis sei.

Es stellt sich die Frage, wie der Beirat mit rassistischen Begegnungen und Äußerungen umgeht und diesen entgegenwirken kann, damit sich die Stadt Zweibrücken weiter als tolerant und weltoffen darstellen kann.

Es wurde gefragt, ob es eine besondere Fremdenfeindlichkeit bei den Alt-Immigranten gäbe. Mit dieser Frage müsse sich der Beirat beschäftigen.

### **30. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 26.09.2017**

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführer

---

Pervin Taze

---

Susanne Jakobi